

Ausgewählte persönliche Referenzen Dr. Stefan Haider

(Vor der Selbstständigkeit: 1998 bis 2006)

Auftraggeber	Projekt	Ansprechpartner	Zeitraum, Tätigkeitsbereich
Stadt Würzburg (D)	Optimierung der Kläranlage (350.000 EW)	Hr. Dipl.Ing. Bergmann, Kanalbauamt	2006, Studie zur hydraulischen und verfahrenstechnischen Optimierung von Belebung und Nachklärung für den Mischwasserfall
Marktgemeinde Lichtenau (D)	Zentrale oder dezentrale Abwasserentsorgung (16.000 EW)	SAG, Hr.Baur	2006, Varianten- und Wirtschaftlichkeitsuntersuchung „Ableitung zur Zentralkläranlage oder Ertüchtigung der bestehenden Kläranlage“
Stadtwerke Forchheim (D)	Erweiterung der Kläranlage (90.000 EW)	Hr. Hofmann	2006, Überprüfung von Bemessungsgrundlagen zum Ausbau der Kläranlage
Stadt Freiberg a.Neckar (D)	Optimierung Kläranlage Freiberg (19.000 EW)	Hr. Sternkiker	2006, Optimierung der Stickstoffelimination der Kläranlage durch einfache verfahrenstechnische Maßnahmen
Stadt Herzogenaurach (D)	Erweiterung der Kläranlage (65.000 EW)	SAG, Hr.Baur	2005-2006, Entwurfsplanung der biologischen Stufe (Anpassung des Bestandes, biol. Phosphorentfernung)
WV Ossiacher See Feldkirchen (A)	Anpassung der Kläranlage Feldkirchen (50.000 EW)	Hr. DI Schwarz	1998 – 2006, als Fachplaner, Variantenuntersuchung zum Ausbau der Kläranlage mittels dyn. Simulation, Konzeption + Auslegung der Belüftung; Planung, Ausschreibung u. Bauaufsicht Automatisierung (MSR) + Leitsystem
Magistrat der Stadt Graz (A)	Anpassung der Kläranlage Graz (500.000 EW)	Hr. Hirtenfellner	2004 – 2006, Inbetriebnahme mechan. Vorreinigung, Erstellung Lastenheft zur Steuerung der biologische Stufe
AZV Obere Werntalgemeinden (D)	Optimierung der Kläranlage Geldersheim (50.000 EW)	Hr. Seufert	2005-2006, Studie zur Optimierung von Nitrifikation und Denitrifikation, Erarbeitung eines Steuerungskonzeptes für die biologische Stufe

Stadtwerke Schwaz Schwaz (A)	Energetische und verfahrenstechnische Optimierung Kläranlage Schwaz (80.000 EW)	Hr. DI Mainusch	2003 – 2006, Planung, Ausschreibung u. Bauaufsicht für die komplette Erneuerung des Belüftungssystems, diverse verfahrenstechnische und betriebliche Optimierungen von Abwasserweg und Schlammfäulung
RHV Oberpinzgau- Mitte Mittersill (A)	Optimierung der Kläranlage Niedernsill (30.000 EW)	Hr. Steiner	2003 – 2004, Optimierung der Reinigungsleistung durch Trübwasserbehandlung und verfahrenstechnische Anpassungen
Aquaplus GmbH Wien	div. Kläranlagenprojekte in Tschechien	Fr. DI Dubowska	2004: Begutachtung von Anpassungsvorschlägen für 4 Klärwerke zwischen 6.000 und 90.000 EW (Techn.Oberleitung)
Aprica Studi Brescia (I)	Anpassung der Kläranlage Montichiari (35.000 EW)	Hr. Ing. Ferrari	2003 – 2004: Überprüfung der technischen Ausarbeitungen von Aprica Studi zur Erweiterung der Kläranlage Montichiari mittels Membranfiltration
Stadtgemeinde Laufen (D)	Anpassung der Kläranlage Oberndorf – Laufen (31.000 EW)	Hr. Niedermeier	2003: Studie zur alternativen verfahrenstechnischen Konzeption zur Ertüchtigung der Kläranlage inkl. Schlammbehandlung
H.E.R.A Stadt Bologna (I)	Optimierung Schlammbehandlung Kläranlage Bologna (400.000 EW)	Hr. Back (SAG)	2003: Planung zur Erneuerung und Optimierung von Schlammfäulung, Schlammeindickung und Prozesswasserbehandlung
SHW Hölter Wassertechnik GmbH, Essen	Erweiterung der Zentralkläranlage Zagreb (1,5 Mio.EW)	Prof. H.Kainz (heute TU Graz)	1998 (für Generalplaner), Bemessung der Schlammbehandlungsanlage, Konzeption und Nachrechnung Abwasserlinie
EbS – Entsorgungsbetriebe Wien	Erweiterung der Hauptkläranlage Wien (4,0 Mio.EW)	Hr. DI Papp	1996 – 2001 (für Generalplaner), verantwortlich für Verfahrens- technik, Projektleiter für Planung MSR-Technik, Versuchsanlage und Dyn. Simulation